



Pressebericht

vom 19.10.2016 im Starnberger Anzeiger

Wiedereinstieg leicht gemacht Servicestelle Frauen und Beruf

Starnberg – Die neue Servicestelle „Frauen und Beruf“ öffnete bereits am 5. Oktober in Starnberg. Lilli Merz und Christa Maurer gaben Einblicke in ihr vielfältiges Programm. Kompetenzworkshop, Bewerbungstraining und Vorträge zu den Themen „Selbstständigkeit – die ersten Schritte“ und „Teilzeitwusch – wie bewerbe ich mich richtig“ sind die ersten kostenlosen Angebote der Servicestelle „Frau und Beruf“ in der vhs Starnberger See. Mütter, die zurück ins Berufsleben wollen, können sich dort fachkundig beraten lassen.

„Meine Zukunft bin ich“ ist der Name des Projektes, das schon in anderen Landkreisen wie Fürstentfeldbruck, Landsberg am Lech, Bad Tölz und Garmisch-Partenkirchen von der Frau und Beruf GmbH durchgeführt wird. Bis heute haben schon über 250 Frauen erfolgreich teilgenommen und den beruflichen Wiedereinstieg gemeistert. Auch in Starnberg werden nun gemeinsam mit Interessierten Ziele für ihren Beruf formuliert. Neben Bewerbungssichtung und Tipps



Christa Maurer und Lilli Merz freuen sich darauf, Müttern beim Wiedereinstieg in das Berufsleben zu helfen. *Foto: dhuw*

zum richtigen Bewerben überlegen die Teilnehmerinnen und ihre Betreuer gemeinsam, wie im Alltag Raum und Zeit geschaffen werden kann. Zusammen thematisiert das kompetente Beratungsteam die schrittweise Umsetzung des beruflichen Wiedereinstiegs. An den offenen Sprechstunden kann das Angebot kennengelernt werden.

Diese finden immer dienstags von 11 Uhr bis 12:30 Uhr in der Servicestelle „Frau und Beruf“ in der vhs Starnberger See statt. Zu diesen Terminen können bereits fertiggestellte Bewerbungen für eine umfangreiche Analyse mitgebracht werden. Weitere Informationen gibt es unter www.frau-und-beruf.net.

pe